



Bodegas Mateos

Spanien

Rioja



Weingut

Was für ein seltenes Juwel! Die Wurzeln dieser einzigartigen Bodega reichen bis ins Jahr 1886 zurück, als die ersten Weinstöcke an den Ausläufern des Monte Yerga gepflanzt wurden. Heute noch weisen die Reben ein Durschnittalter von fast 50 Jahren auf, was in den Weinen durchaus zum Ausdruck kommt.

Trotz, oder vielleicht gerade wegen soviel Tradition, hat sich Bodegas Mateos in der jüngsten Generation neu erfunden. Man erzeugt zwei verschiedene Linien mit sehr guten Rioja-Weinen zu moderaten Preisen. Was aber vor vier oder fünf Jahren noch ein Traum war, hat sich inzwischen zum überragenden Flaggschiff der Bodega entwickelt: die Colección de Familia, die absoluten Spitzenweine des Hauses. Nur wenige Tausend Flaschen verteilen sich auf die vier Rotweine Tio Martin, Vendimia, Parcelas Singulares und Garnacha Cepas Viejas. Abgerundet wird das durch einen fast schon burgunderhaften Weisswein aus der seltenen Tempranillo Blanco.

Mit der Linie LETARGO produziert man hingegen Weine, welche auf Grund ihrer fruchtbetonten Stilistik und den weichen Tanninen perfekt zum aktuellen Konsumentengeschmack passen.

Bodegas Mateos ist ein altes Traditionshaus, aber zugleich ein aufregender newcomer mit grandiosen Qualitäten.

2019 Letargo Tempranillo Rioja DOCa

Expertise

Jahrgang:	2019
gesetzl. Herkunft:	La Rioja DOCa
Alkoholgehalt:	14.00 % Vol.
Restzucker:	2.50 g/l
Säure:	5.10 g/l
Geschmack:	trocken
Anbaugebiet:	Rioja
Rebsorten:	Tempranillo

Vinifizierung

Nach dem entrappen erfolgt die temperaturkontrollierte Fermentation für 30 Tage in Edelstahltanks. Täglich wird die Maische für 1 Stunde umgewälzt. Nach der malolaktischen Gärung wird der Wein abgezogen und geklärt. Im Anschluss wird der Wein gefiltert und stabilisiert und dann abgefüllt.

Sensorik

Schöne Aromatik von Schwarzkirschen. Eher leicht und schöne Primärfrucht.

Passt gut zu

Paella, Hähnchen-Polenta, Tapas

Lagerfähig

6 Jahre

Tipp

Schöner, fruchtiger Einstieg in die Letargo Linie. Verzichtet auf den Ausbau im Holzfass.